

Laudatio über Dr. Jürgen Rembold vom stellvertretenden Bürgermeister Sebastian Gopp

Sehr geehrte Bürgermeisterin Schulze,
sehr geehrte Kolleginnen aus Politik und Gesellschaft,
liebe Bürgerinnen und Bürger von Rösrath,

wir sind heute hier versammelt, um einen ganz besonderen Menschen zu ehren – Dr. Jürgen Rembold. Es ist mir eine große Freude und Ehre, ihn als neuen Ehrenbürger unserer Stadt auszuzeichnen und die Laudation halten zu dürfen. Eine Auszeichnung, die nicht nur eine Würdigung seiner Verdienste darstellt, sondern auch eine Anerkennung für sein unermüdliches Engagement und seine visionäre Haltung, die unser gemeinsames Leben in Rösrath nachhaltig prägen.

Herr Dr. Rembold, im persönlichen Gespräch sagten Sie mir, dass Ihr zweiter Lebensabschnitt, nach dem beruflichen Leben, viel schöner und erfüllender ist, als der erste. Sie haben sich in Ihrem „ersten Leben“, das durch Erfolgsstreben und „durchboxen“ geprägt war, nun die finanzielle Freiheit erarbeitet, von der seit vielen Jahren viele Menschen in der Gesellschaft profitieren. Diesen zweiten Lebensabschnitt bezeichnen Sie sehr einfach, aber prägnant: „Engagement ist etwas Schönes!“ und mit den Worten, dass Ehrgeiz sehr wichtig ist, denn „Erfolg stört nicht“.

Sie leben frei nach dem Spruch von Johann Wolfgang von Goethe: „Soll es reichlich zu Dir fließen, reichlich andere lass genießen!“

Sie sind nicht nur ein Mann des Wissens und der Wissenschaft, sondern auch ein Mensch mit einem Herzen, das für die Gemeinschaft schlägt. Ihr bürgerschaftliches Engagement ist beispielhaft und inspirierend. Durch Ihre finanzielle Unterstützung haben Sie es ermöglicht, dass zahlreiche Projekte in unserer Stadt realisiert werden, die das Zusammenleben im Großen wie im Kleinen fördern und verbessern.

Ob es sich um schulische Projekte handelt, die unseren Kindern eine bessere Bildung und Perspektiven bieten, oder um das Projekt „Wachsamer Nachbar“, das den Zusammenhalt in unseren Nachbarschaften stärkt – Sie sind stets an der Seite derer, die sich für ein besseres Miteinander einsetzen. Ihr Engagement für den barrierefreien Zugang zu öffentlichen Orten ist ein weiterer Beweis für Ihre Überzeugung, dass jeder Mensch das Recht auf Teilhabe hat.

Doch das ist noch längst nicht alles. Sie unterstützen Kunstausstellungen und Kabarettfestivals, die nicht nur kulturelle Vielfalt in unsere Stadt bringen, sondern auch den kreativen Austausch unter den Bürgerinnen und Bürgern fördern. Sie verstehen, dass Kunst und Kultur eine entscheidende Rolle in der Entwicklung einer lebendigen Gemeinschaft spielen.

Ihre Stiftung, die seit ihrer Gründung im Jahr 2011 mehr als 150 Projekte gefördert hat, ist ein Zeichen Ihres unermüdlichen Einsatzes für bürgerschaftliches Engagement. „Eine Stiftung, die

anstiftet“! Sie unterstützt innovative Ideen und Initiativen aus den unterschiedlichsten Bereichen – sei es Kunst und Kultur, Jugend- und Altenhilfe, Bildung, Wissenschaft und Forschung oder Umwelt und Naturschutz. Dr. Rembold ermutigt uns alle, aktiv zu werden, Verantwortung zu übernehmen und unsere Stadt mitzugestalten, denn was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.

Lieber Dr. Rembold, Sie sind ein Vorbild für uns alle. Ihr Engagement und Ihre Leidenschaft sind ein Lichtblick in unserer Gemeinschaft. Sie zeigen uns, dass jeder Einzelne von uns einen Unterschied machen kann. Durch Ihre Unterstützung und Ihre Vision inspirieren Sie viele Menschen dazu, sich zu engagieren und aktiv zu werden.

Ich weiß, dass Ihnen diese Würdigung sehr viel Wert ist. Im persönlichen Gespräch sagten Sie mir, dass sie Ihnen mehr bedeutet, als das Bundesverdienstkreuz. Deshalb möchte ich Ihnen nun im Namen der Stadt Rösrath und aller Bürgerinnen und Bürger für Ihre herausragenden Leistungen und Ihren unermüdlichen Einsatz danken.

Sie sind ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft, und wir sind stolz darauf, Sie als Ehrenbürger der Stadt Rösrath zu haben. Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin für ein lebendiges, solidarisches, freiheitliches und zukunftsorientiertes Rösrath arbeiten.

Vielen Dank!

Herzlichen Glückwunsch, Dr. Jürgen Rembold!

-Verleihung der Ehrenbürgerwürde-

Sebastian Gopp
Stellvertretender Bürgermeister